

Thema: Potenzialanalyse eines Liniennetzes mittels VISUM-LINOP am Beispiel des Stadtbahnprogramms 2020 der DVB AG

Bearbeiter(in): Gramlich, Johannes

Art der Arbeit: Diplomarbeit

Betreuer: Prof. Dr. rer. nat. habil. Karl Nachtigall (TU Dresden)
Dr. rer. nat. Andrei Horbach (TU Dresden)

Tag der Abgabe: 30.09.2011

Kurzinhalt:

Inhalt dieser Diplomarbeit ist das Durchführen einer Potenzialanalyse jener Planungs- und Implementierungsschritte, welche im Prozess der Liniennetzgestaltung umzusetzen sind. Ausgehend von einer allgemeinen Betrachtung wesentlicher Merkmale der Linienplanung und -optimierung wird anschließend auf die Linienplanung und das Liniennetz der Dresdner Verkehrsbetriebe AG exemplarisch eingegangen. Anhand der Softwareprogramme VISUM und LINOP werden Optimierungspotenziale der Verkehrs- und Linienplanung dergestalt aufgezeigt, dass eine Umverteilung des gesamten Verkehrsaufkommens zugunsten des öffentlichen Verkehrs realisiert werden kann.

Zu diesem Zwecke erfolgt zunächst eine eingehende Betrachtung der Motive der Verkehrsmittelwahl aller Verkehrsteilnehmer sowie eine sich daran anschließende Betrachtung der Potenziale, die sich bei der Streckennetzgestaltung, der Nachfragemodellierung und der Verkehrslegung aufzeigen lassen.

Postadresse (Briefe):

TU Dresden
Fakultät Verkehrswissenschaften
01062 Dresden

Postadresse (Pakete u. ä.):

TU Dresden
Fak. Verkehrswissenschaften
Helmholzstraße 10
01069 Dresden

Besucheradresse:

01069 Dresden
Hettnerstraße 1
Gerhart-Potthoff-Bau
Zimmer POT 104

Zu erreichen:

Straßenbahnlinie 3 und 8, Stadtbus 61,
Regionalbus 333
Haltestelle Nürnberger Platz;
Stadtbus 66, Regionalbus 352, 360,
364 und 424
Haltestelle Technische Universität